

informieren. Hier ist die Redaktion auf die Mitarbeit der Mitglieder angewiesen bzw. hat es sich zum Prinzip gemacht, alle Zuschriften von Mitgliedern wie z.B. die Ankündigung neuer Veröffentlichungen zu berücksichtigen.

ASIEN, Heft 86 (2003) bis Heft 95 (2005)

Heft-Nr.	Seitenzahl	davon:		Artikel nach Regionen						davon: engl.spr.
		Artikel	Infos	Asien	OAS	Japan	China	SOA	SA	
1997-99 63-70	1462	546	916	4	4	1	10	7	5	8
1999- 2000 71-77	1333	530	815	3	1	4	11	10	2	8
2001-02 78-85	1486	753	733	1	3	10	15	11	4	16
2003: 86	118+12	49	69	-	1	1	-	1	-	-
2003: 87	151	86	65	1	1	-	-	1	1	1
2003: 88	148+28	77	71	1	1	1	1	1	-	1
2003: 89	132	56	76	-	-	-	2	1	-	1
2004: 90	132+12	65	67	2	-	-	-	1	1	-
2004: 91	162	95	67	-	-	2	2	1	-	-
2004: 92	152+12	99	53	1	-	-	1	2	1	2
2004: 93	162	93	69	1	2	-	-	1	-	-
2005: 94	140+16	81	59	-	-	-	2	-	3	3
2005: 95	168	99	69	1	1	1	-	1	-	-
insgesamt	1465	800	665	7	6	5	8	10	6	8

Die Redaktion ist bestrebt, mit Hilfe des Informationsteils möglichst viele Kontakte zu Asieninteressierten und Asienkennern aufzubauen. Diesem Ziel dienen auch die Rubriken "Konferenzberichte" und "Rezensionen". Die Lehrveranstaltungen, die zu jedem Semesterbeginn in *ASIEN* erschienen sind, sind - trotz der hohen Beliebtheit - nur noch bis Ende 2002 in *ASIEN* abgedruckt worden. Ab Oktober 2002 erschienen sie zusätzlich auf der Website der DGA zum Download, ab 2003 sind sie nur noch dort zu finden. Einen Teil des gewonnenen Platzes sollen zukünftig wissenschaftliche Beiträge einnehmen.

Kosten

Die Versandgebühren für *ASIEN* sind im Berichtszeitraum weiter gestiegen. Von Seiten der Druckerei, das sei ausdrücklich und mit Dank erwähnt, sind die Kosten auch in den letzten zwei Jahren wiederum nicht erhöht worden. Leider wird die Druckerei in naher Zukunft wohl aufgegeben und eine neue gefunden werden.

Eine Kostensenkung konnte mit einer Reduzierung des Umfangs erreicht werden; dies ist in vollem Umfang seit 2003 zum Tragen gekommen. Durch den Wegfall der Lehrveranstaltungen (ca. 60 Seiten 2 mal p.a.) konnte sich der Umfang auf 150-170 Seiten einpendeln.

Anhang 2: Vorstandssitzungen

Eine erste Vorstandssitzung tagte am 24. März 2003 in Berlin. Hauptgegenstand der Sitzung war die Vorbereitung der Mitgliederversammlung einschließlich der Vorstandswahlen sowie der wissenschaftlichen Tagung. Zur Diskussion stand die Einführung eines Referee-Systems für *ASIEN* mit zwei Gutachtern.

Vor der Mitgliederversammlung am 22. Mai 2003 fand eine kurze Vorstandssitzung statt, auf der die Frage der wissenschaftlichen Beiräte geklärt und die Weiterentwicklung von *ASIEN* entsprechend der Vorschläge angenommen wurden. Der Vorstand sprach sich auch dafür aus, Dr. Werner Draguhn für seine Verdienste um die DGA zu ehren.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung am 22. Mai 2003 fand die konstituierende Sitzung des Vorstandes statt, auf der Dr. Theo Sommer zum Vorsitzenden der Gesellschaft, Dr. Wolfgang Brenn und Prof. Dr. Sebastian Heilmann zu stellvertretenden Vorsitzenden sowie Dr. Günter Schucher zum Geschäftsführenden Vorstandsmitglied gewählt wurden. In den Vorstand kooptiert wurden der Leiter der Politischen Abteilung 3 des Auswärtigen Amtes, MDg Dr. Volker Stanzel, der Beauftragte für die Asienpolitik des Auswärtigen Am-

tes, MDg Dr. Peter Christian Hauswedell, sowie die Referatsleiter VLR I Frank Burbach (Ref. 309), VLR I Dr. Günter Gruber (Ref. 310) und VLR I Dr. Christoph Müller (Ref. 308). Auf der Sitzung wurden ferner die Mitglieder und Sprecher der Wissenschaftlichen Beiräte der Gesellschaft bestimmt. Die bisherigen Sprecher Prof. Dr. Werner Pascha (Sprecher des Japan/Korea-Beirats) und Prof. Dr. Dietmar Rothermund (Sprecher des Südasiens-Beirats) und alle Mitglieder der Beiräte wurden einstimmig erneut für zwei Jahre berufen. Neu berufen wurden PD Dr. Gunter Schubert, Heidelberg, zum Sprecher des China-Beirates und Prof. Dr. Vincent Houben, Berlin, zum Sprecher des Südostasien-Beirates. Die langjährigen Sprecher Dr. Brunhild Staiger (China) und Prof. Dr. Jürgen Rüländ (SOA) standen für diese Positionen nicht mehr zur Verfügung.

Eine weitere Vorstandssitzung fand am 28. November 2003 in Hamburg statt. Auf dieser Sitzung wurden VLR I Bernd Borchardt, Nachfolger von VLR I Dr. Christoph Müller, sowie Dr. Monika Stärk, OAV Hamburg, in den Vorstand kooptiert. VLR I Dr. Christoph Müller schied aus dem Vorstand aus, da er das Auslandsreferat verlassen hatte. Die Kooptation von Dr. Stärk folgte der Anregung, auch Vertreter der Wirtschaft im DGA-Vorstand zu haben. Der Vorstand sprach sich über die künftigen Aktivitäten der DGA (Homepage, Mitgliederwerbung, Konzeption der nächsten Tagung, Wissenschaftlichkeit, Beiräte, Gutachterverfahren) und die weitere Verbesserung der Zeitschrift *ASIEN* aus. Ein Tagungsteam konstituierte sich nach Diskussion. Angeregt wurde, ein International Board zu berufen, um *ASIEN* international qualitativ zu profilieren.

Eine weitere Vorstandssitzung tagte am 16. April 2004 in Hamburg. Hauptgegenstand der Sitzung war die Vorbereitung der Mitgliederversammlung einschließlich der Vorstandswahlen sowie der wissenschaftlichen Tagung. Ferner wurden div. Punkte zur Verbesserung der Wissenschaftlichkeit der Zeitschrift *ASIEN* diskutiert sowie ein Beschluss zur Besetzung des International Boards gefasst. Angeregt wurde ferner, eine Erklärung zur Lage der Asienwissenschaften zu verfassen.

Die nächste reguläre Vorstandssitzung fand am 14. Januar 2005 in Hamburg statt, auf der VLR I Dr. Günter Gruber und MDir Dr. Volker Stanzel, jetzt deutscher Botschafter in Beijing, aus dem Vorstand ausschieden. Für VLR I Dr. Günter Gruber wurde VLR I Christian Berger in den Vorstand kooptiert, für Botschafter Dr. Volker Stanzel auf Vorschlag von MDg Dr. P. Christian Hauswedell VLR'in Birgitt Ory. Damit ist erstmalig das Ref. 311 des AA im Vorstand vertreten. Auch auf dieser Sitzung standen die Mitgliederversammlung und die Tagung im Mittelpunkt der Besprechungen. Die Punkte zur Verbesserung der Wissenschaftlichkeit der Zeitschrift *ASIEN* wurden erneut diskutiert und zum Abschluss gebracht.

Auf allen Vorstandssitzungen trugen Christine Berg die Berichte der Geschäftsführung und der Redaktion *ASIEN* und Dr. Günter Schucher die Berichte zur Finanzlage der DGA vor.

Anhang 3: Tagungen

Zu den Hauptaktivitäten der DGA gehören die wissenschaftlichen Tagungen.

Die Wissenschaftliche Tagung vom Mai 2003 hatte das Thema "Möglichkeiten und Grenzen europäischer Politik in Asien". Rund 150 Teilnehmende nahmen an der Tagung teil. Die Themen waren:

- Die Asienstrategie der EU
- Asia and Europe after September 11 and the Iraq War – Assessing the Future
- The Asia-Europe Meeting (ASEM) and Multilateral Utility
- Die Luncheon Speech folgte dem Thema: Die europäische Asienpolitik aus japanischer Sicht
- Workshop 1 hatte die folgenden Themen zum Inhalt:
 - Asiatisch-europäische Beziehungen: Bausteine für eine Global Governance
 - Multipolarität gestalten. Chancen und Risiken interregionaler Politik
- Intra- und interregionale Wirtschaftskooperation: Voraussetzung und Herausforderung für Global Governance-Konzepte
- Workshop 2 hatte die folgenden Themen zum Inhalt:
 - European Studies in Asia – Asian Studies in Europe
 - European Studies in Asien
 - Asian Studies in Europa
- Workshop 3 gab der Tagung des Arbeitskreises Sozialwissenschaftliche Chinaforschung Raum

Die Organisatoren der Tagung (Prof. Rüländ, Prof. Storz, Prof. Schubert und Dr. Schucher) konzipierten im Lichte der Ergebnisse einen englischsprachigen Sammelband zum Thema "Asian-European Relations: Building Blocks for Global Governance?", für den sie neben den Referenten auch weitere Wissenschaftler in Deutschland und Europa gewinnen konnten. Mit diesem sorgfältig redigierten Band, der wahrscheinlich noch in diesem Jahr (2005) erscheinen wird, kann sich die DGA international präsentieren.